

Jugendministerin eröffnet drittes Fest der Demokratie in Regensburg - Jugend

24.7.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Bayerns Jugendministerin Ulrike Scharf hat am Freitagabend mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern im Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG) in Regensburg das „Fest der Demokratie“ gefeiert. Bei einem Speeddating tauschte sich die Staatsministerin an fünf Themen-Tischen mit Partnern der Jugendarbeit darüber aus, was unsere Demokratie und gutes Miteinander ausmachen und warum es so wichtig ist, sich für diese stark zu machen. Miss Oberbayern Minka Omeragic moderierte den Austausch der Jugendministerin mit dem HdBG-Direktor Dr. Richard Loibl an den Themen-Tischen der Partner der Jugendarbeit. Als Speeddatingpartner standen Regensburgs Oberbürgermeister Dr. Thomas Burger, Dr. Susanne Eggert, Direktorin des JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis, Bayerns Behindertenbeauftragter Holger Kiesel, und Philipp Seitz, Präsident des Bayerischen Jugendrings, zur Verfügung.

Die Ministerin betonte: „Demokratie darf nie eine leere Worthülse sein – gestalten wir Demokratie gemeinsam! Desinformation, Manipulation, Radikalisierung und der wachsende Einfluss von Tech-Milliardären fordern unsere Demokratie heraus. Sie ist ein kostbarer Schatz, den wir hüten und schützen müssen. Demokratie bietet mehr als das Privileg der Wahlen, sie ist der Garant für Frieden und Freiheit. Mit politischer Jugendarbeit legen wir den Grundstein für eine Generation, die sich aktiv an der Demokratie beteiligt. Austauschen, diskutieren und gegenseitig inspirieren – das stand auch im Fokus dieses einzigartigen Demokratiefestes. Wenn wir miteinander reden statt übereinander, wenn wir anpacken und gestalten, spüren wir den Herzschlag der Demokratie. Danke an die vielen Engagierten jungen Menschen und Partner der Jugendarbeit. So bleibt Bayern gemeinsam stark.“

Der Direktor der HdBG, Dr. Richard Loibl, erklärte: „Zusammenstehen ist die Divise. In der Weimarer Republik kamen rechte und linke Demokraten im Widerstand gegen die Radikalen nicht wirklich zusammen. Das gelingt heute und muss noch weiter greifen. Politik muss Handlungsfähigkeit demonstrieren. Es besteht Grund zum Optimismus: wir Demokratiefreunde sind heute viel mehr als damals. Wir werden die Demokratie und ihre Institutionen verteidigen.“

Weiter unterstreicht die Ministerin: „Das Lebenselixier unserer Demokratie sind klare Werte und die Kompetenz zur Differenzierung. Mit Jugendarbeit, auch außerhalb der Schule, wird Demokratie lebendig. Mein Dank gilt unseren Partnern, stellvertretend dem Bayerischen Jugendring. Es ist mir wichtig, den Dialog mit den jungen Menschen zu stärken und die Beteiligung zu intensivieren. Unser Motto ist: ‚Mach mit – für Deine Demokratie‘.“

Das Fest der Demokratie hat am Freitag am Donaumarkt begonnen und dauert noch bis Montag. Weitere Infos unter Events zum Fest der Demokratie.

<https://www.bayern.de/jugendministerin-eroeffnet-drittes-fest-der-demokratie-in-regensburg-jugend>